

## Lohersander Dream-Teams ganz vorne

Kolja Hause

Bei den Vierern macht den Lohersanderinnen und Lohersandern niemand etwas vor. Auch zur diesjährigen Austragung der GVSH Vierer-Meisterschaft im Gut Waldhof Golf am 24. Juli präsentierten sich die Teams des GC Lohersand in Bestform. Mit sechs Vierer-Gespansen waren sie angereist – am Ende fuhren sie wie schon im Vorjahr mit beiden Titeln im Gepäck (Damen und Herren) wieder nach Lohe-Föhrden zurück.

Die Damen wurden ihrer Favoritenrolle gerecht. Sowohl im Klassischen Vierer am Vormittag (84 Schläge) als auch im Vierball am Nachmittag (68 Schläge) brachten Mieke Salzer und ihre Lohersander Clubkollegin und amtierende Landesmeisterin AK 30 Anna Bejeuhr das beste Ergebnis aller Damentteams über die 18 Löcher. Mit acht Schlägen Vorsprung auf das Timmendorfer Gespann Tina Mahlow und Theresa Fuchs (87 und 73 Schläge) sowie weiteren zwei Schlägen auf die weiteren Damen des Lohersander Regionalliga-Teams Vanessa Girke und Elena Hansen (86 und 76 Schläge).

Für eine faustdicke Überraschung sorgten die Sieger der Herrenkonkurrenz. Sören Erichsen (7,6) und Jesko Tams (4,6), beide GC Lohersand, traten mit einem Team-Handicap an, dass eher im Mittelfeld des Klassements anzusiedeln war. Top-Favoriten waren die Bissenmoorer Lars Traulsen (-3,3) und Lennart Franck (-3,4) – sie landeten auf Rang 4. Erichsen und Tams spielten sich in einen Rausch. Vier Birdies im Klassischen Vierer führten zu einer 75, die geteilte Tagesbestleistung. Im Vierball am Nachmittag ergänzten sie sich perfekt. Immer, wenn der eine einen Ausreißer auf der Scorekarte notierte, glänzte der andere. Jeder der beiden spielte erneut vier Birdies, Tams zudem ein Eagle an der 16. Diesen Tag werden die beiden so schnell nicht vergessen. Am Ende hatten sie drei Schläge Vorsprung auf das Verfolgergespann aus Altenhof, Justus Paul Jungjohann und Ingmar Haars.

Das Gespann der GVSH-Spielleitung, Uta Seltmann und Peter Klempin, zeigte sich am Ende begeistert – nicht nur von der Performance der Spielerinnen und Spieler; Cornelia Kirstein vom G&CC Gut Bissenmoor spielte an Loch 11 (Par 3, 131 m) ein Hole-in-One – vor allem auch von dem ausrichtenden Team rund um Marshal Erich Reinke. Zahlreiche ehrenamtliche Vorcaddies aus Gut Waldhof sorgten für ein Spielverhältnisse auf Spitzenniveau.

### Damen

1.	Salzer, Mieke Bejeuhr, Anna	Lohersand, GC (5,4) Lohersand, GC (0,9)	84	68	152
2.	Mahlow, Tina Fuchs, Theresa	Timmendorfer Strand (3,9) Timmendorfer Strand (6,8)	87	73	160
3.	Girke, Vanessa Hansen, Elena	Lohersand, GC (2,4) Lohersand, GC (2,2)	86	76	162

### Herren

1.	Erichsen, Sören Tams, Jesko	Lohersand, GC (7,6) Lohersand, GC (4,6)	75	66	141
2.	Jungjohann, Justus P Haars, Ingmar	Altenhof, GC (0,0) Altenhof, GC (4,3)	75	69	144
3.	Haaße, Alexander Wolf, Linus	Hamburg Gut Waldhof (2,1) Sachsenwald, GC Am (0,9)	78	68	146

